

Der Tag war blau von Emmanuelle Pagano



Seit einer Dekade sammelt Adèle Tag für Tag zahlreiche Kinder ein und bringt sie zur Schule. Die Bewohner der dörflichen französischen Gegend glauben, dass sie die Busfahrerin erst seit diesen zehn Jahren kennen, doch Adèle lebte bereits vormals dort – als kleiner Junge ... Eine eindringliche Erzählung über das Anderssein, Selbstfindung und auch die Erfahrung von Ablehnung, wortgewandt zu Papier gebracht. Emmanuelle Pagano nähert sich dem Thema behutsam und versteht es, Adèles außergewöhnliches Schicksal klug aufzubereiten.
Wagenbach, 17,90 Euro

Letzte Zuflucht Schanghai von Stefan Schomann



Als während des Naziregimes in Österreich Hunderttausende Juden nach Schanghai fliehen mussten, prallten zwei Kulturen, die nichts miteinander zu tun haben wollten, aufeinander. Doch in der Liebesgeschichte von Robert Reuven Sokal und Julie Chenchu Yang, die der Journalist Stefan Schomann detailliert und authentisch rekonstruiert hat, verschmelzen die Gegensätze. Ein schillernder, emotionaler Bericht über zwei entwurzelte Protagonisten, die sich durch die Kraft der Liebe über ihre anerzogenen Weltansichten hinwegsetzen.
Heyne, 19,95 Euro

Parten auf Beinhaare von Marcus Werner



In Marcus Werners Jugend ist nicht viel Sensationelles passiert. Trotzdem liest sich der mehr oder weniger autobiografische Rückblick recht vergnüglich: Vom Haustierkauf über Klassenfahrt bis zur ersten Fete wird alles verbraten, was die Erinnerung hergibt. Und jeder Teenager wird sich hier wiederfinden – mal grinsend, mal peinlich berührt. Der als Jugendmagazin-Moderator bekannte Autor beweist ein Talent dafür, die zeitlosen Momentaufnahmen ansprechend zu präsentieren und somit den Nerv seines Publikums zu treffen.
rororo, 8,95 Euro

Kaltenburg von Marcel Beyer

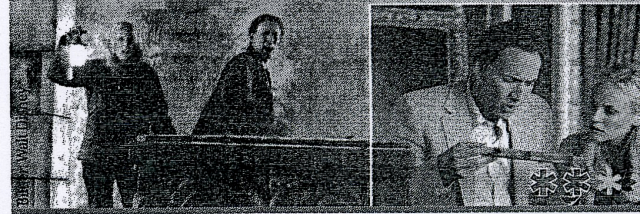


Man mag kaum vermuten, dass Ornithologie auch für Laien unterhaltsam sein kann. In Beyers neuem Roman ist aber genau das der Fall. Der mehrfach ausgezeichnete Schriftsteller lässt den fiktiven Ich-Erzähler Hermann Funk über den Vogelforscher Ludwig Kaltenburg – nach historischem Vorbild – berichten, der während des Naziregimes seine tierpsychologischen Lehren auf das menschliche Verhalten übertrug. Besonders beeindruckend ist hierbei die Schilderung der Dresdner Bombennacht, in der verbrannte Vögel vom Himmel regneten.
Suhrkamp, 19,80 Euro



Das Vermächtnis des geheimen Buches Atemlose Schatzsuche

Um die Familienehre wieder herzustellen, fahndet Gates (Nicolas Cage) nach der sagenhaften goldnen Stadt Cibola. Die Schatzsuche führt von einem Touristenziel zum armen und hat durchaus ihre Momente, die allerdings ungeschickt miteinander verwoben sind. Auf jedes Lächeln folgt da beim Zuschauer pralle Stirnrunzeln – zumindest ein Hauch von Glaubwürdigkeit hätte schaden können. Als Entschädigung bietet die Collector's Edition Menge Kurz-Dokumentationen zum Film.



Clubland Familienkrise



Das Leben des 21-jährigen Tim wird vollkommen seiner Mutter Jean dominiert, die gerade versucher längst vergangenen Showbusiness-Karriere w auf die Sprünge zu helfen. Gerade zu diesem Zeitpunkt passt es Mami gar nicht, dass Tim seine Traumfrau nenlernt ... Brenda Blethyn als verschrobener Ex-St einfach klasse, und auch sonst wissen die Story un komischen Charaktere gut zu unterhalten. Ohne Extras.

Stellungswechsel Männer zu mieten



Not macht erfinderisch. Und so finden die abgebra Leidensgenossen Frank, Gy, Olli, Lasse und Giselhe ganz besondere Lösung für ihre finanziellen Prob Sie gründen einen Escort-Service ... „Stellungswe entpuppt sich als wirklich amüsante deutsche Kon Glücklicherweise bleiben die zu erwartenden ni losen Gags aus. Die DVD bietet zudem u. a. Inter Audiokommentare und nicht verwendete Szenen.

Schwesterherz Vom Streben nach Glück



Musikmanagerin Anne (Heike Makatsch) fährt mit kleinen Schwester (Anna Maria Mühe) in den Ur und muss erkennen, dass ihr Leben alles andere : friedigend ist ... Ein kleiner Film mit beeindruck Bildästhetik und guten schauspielerischen Leist über den Zwiespalt junger Frauen zwischen Karrie verbindlichen Beziehungen und der Suche nach C genheit. Mit durchschnittlichen Interviews in der I Abteilung.
